

## **Argumentationsleitfaden „Teilzeit – Schiedsrichter – System“**

### **Zielsetzung:**

- langfristige Sicherung des Spielbetriebes, durch eine solide Anzahl an Schiedsrichtern
- Gewinnung neuer Schiedsrichter
- Erschließung neuer Zielgruppen für das Amt des Schiedsrichters
- Hilfestellung der Vereine zur Gewinnung neuer Schiedsrichter

### **Perspektiv – Ziele:**

- „Veredlung“ der Teilzeit – Schiedsrichter zu Vollzeit – Schiedsrichtern
- dauerhafte Durchführung Teilzeit Schiedsrichter System bei nachweisbaren Erfolgen

### **Mögliche Gegenargumente:**

#### **- Ungleichbehandlung der Vereine anderer Kreisverbände im Landesspielbetrieb**

=> keine Anerkennung von möglichen Teilzeit Schiedsrichtern der Vereine im Spielbetrieb die dem KVF Erzgebirge zugeordnet sind

#### **- Schlechte Qualität der Teilzeit SR durch fehlende Praxis**

=> Alternative dazu – wenn vorhandene Vollzeit SR nicht ausreichen, kann ggf. das Spiel nicht besetzt werden und muss durch einen Vereinsvertreter geleitet werden – ob die Qualität der Spielleitung damit besser wird muss in Frage gestellt werden

#### **- Mögliche Verschiebung von Vollzeit – Schiedsrichter zu Teilzeit – Schiedsrichtern**

=> ist eine denkbare Variante, wenn es das System nicht geben würden ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass die Kollegen ganz aufhören würden

#### **- freie Eintritt als SR zu Spielen mit geringen Aufwand**

=> keine Ausstellung / Verlängerung SR Ausweis für Teilzeit SR (bleiben im Status abgelaufen stehen)